



Liebe Spender und Freunde des Volksbildungszentrums Ngenyi!

Angesichts der gegenwärtigen Weltwirtschafts- und Gesundheitskrise wird es für die Zukunft der Menschen immer wichtiger, ihre Sache selbst in die Hand zu nehmen. Schon deshalb ist für uns der Aufbau des unabhängigen, selbstorganisierten Bildungszentrums Ngenyi mitten in der DR Kongo von großer Bedeutung. Bisher wird das Gelände mit dem Verwaltungsgebäude samt Solaranlage und der offenen Halle vor allem für Frauentreffen, für Beratung von Bauern zum Feld-Anbau und Gesundheits-Infoveranstaltungen genutzt, sowie für Fußballtraining und -Turniere und Hausaufgabenbetreuung für die Jugend. Aber das Zentrum ist noch nicht fertig.

Seit die ganze Welt wegen Corona in eingeschränktem Modus läuft, konnten auch die Spendenaktionen in Deutschland, die sonst mit Infoständen, Veranstaltungen, Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und mit verschiedenen guten Ideen stattfinden, nicht durchgeführt werden. **Trotzdem gingen eine ganze Reihe Spenden ein, für die wir uns ganz herzlich bedanken!** Wir können sie immer direkt und sicher weiter leiten.

Ngenyi ist trotz aller Widrigkeiten einen großen Schritt weiter. Die Mitglieder des dortigen Ngenyi-Vereins sammelten selbst Spenden und zusammen mit den Spenden aus Deutschland haben sie den **Rohbau des Gästehauses** bewerkstelligt. Rechtzeitig vor der Regenzeit war er fertig. Jetzt fehlt nur noch ein größerer Teil des Innenausbau. „*Das Regenwasserableitungssystem schützt das gesamte Gebäude, insbesondere die Wände und das Fundament*“, schreibt Roger Kalala. „*Sechs von zehn Räumen sind bereits mit flachen Natursteinen als Boden ausgelegt. (...) Wir würden gern die Arbeit fortsetzen, auch wenn es nur langsam geht.*“



Mit diesem Gästehaus können weitere, größere Veranstaltungen und Seminare über mehrere Tage stattfinden. Wir freuen uns riesig über diese Entwicklung! Weiterhin gibt es natürlich jede Menge zu tun, um das Zentrum fertigzustellen und voll funktionsfähig zu machen. Dieses Projekt und die Zusammenarbeit auf Augenhöhe ist auch ein kleiner Beitrag, Fluchtursachen zu bekämpfen.

Wir haben in den letzten Jahren viel für die partnerschaftliche Zusammenarbeit gelernt: geduldig sein und die Widrigkeiten berücksichtigen, die Meinung der Kongolesen achten, die zeitweiligen Verständigungsprobleme überwinden, Rechenschaft über den Einsatz der Spendengelder zu erhalten. Wir lernten auch ihren Humor, ihre Tatkraft, ihren Lebensmut zu schätzen, und sich in diesem extrem krisengeschüttelten Land nicht unterkriegen zu lassen.



**Natürlich bitten wir Euch/Sie auch dieses Jahr wieder:
Spendet und gewinnt Spender für das
Volksbildungszentrum Ngenyi! Werdet Dauerspender! Teilt
uns eure Ideen mit!**

**Wir wünschen Euch/Ihnen für das Jahresende und das Neue
Jahr Gesundheit und Tatkraft, um die internationale
Solidarität zu einer starken Kraft zu machen!**

Eure Renate Mast und Elsbeth Sureau vom Vorstand

Dezember 2020

Spendenkonto: VFI Kongo e.V. IBAN: DE25 4205 0001 0130 0642 89, BIC: WELADED1GEK

Die Spenden sind steuerlich absetzbar. Bei Angabe der Adresse stellen wir gern eine Spendenquittung für das Finanzamt aus.